

Dominik Petters (SPD) hat die Nase leicht vorn

Ebenfalls eine spannende Stichwahl in Emmerthal: Zwei überaus sportliche Kandidaten, die sich auf der Ziellinie nichts schenken

Sonntag 12. September 2021 - **Emmerthal (wbn)**. Auch in Emmerthal hat es ein **Kopf-an-Kopf-Rennen der Bürgermeisterkandidaten gegeben. Dabei liegt Dominik Petters von der SPD mit 47,02 Prozent knapp vor Nils Benze, der auf 46,86 Prozent kommt.**

Das bedeutet also Stichwahl. Und es sind zwei nervenstarke Spitzenkandidaten, die sich in diesem Finish nichts schenken werden. Nils Benze ist parteilos, weiß aber die CDU geschlossen hinter sich sowie die Freien Wähler. Er ist Finanzprofi, kann auf einen Master in Betriebswirtschaftslehre verweisen. Und ist auch sonst ziemlich fit. Als dreimaliger Deutscher Meister in Leichtathletik. Sportlich zugange ist jedoch auch Dominik Petters. „Ich habe viel Zeit als Spieler, Schiedsrichter, Trainer und im Vorstand mit meinem Sport, dem Handball verbracht“, beschreibt sich der Kandidat und ist ohne Zweifel ein starker Teamplayer.

Fortsetzung von Seite 1

Für einen Bürgermeister-Job bringt er die allerbesten Voraussetzungen mit. Das betrifft sowohl seine Ausbildung zum Diplom-Verwaltungswirt als auch sein abgeschlossenes Studium im Kommunalen Verwaltungsmanagement.

Es bleibt also spannend in Emmerthal, in dem die SPD bislang mit Andreas Grossmann, der nicht wieder antritt, den Bürgermeister gestellt hatte.